

Ihr Profipartner in Österreich

 RAUTER

# Haustechnik



**Staubsauganlagen**  
**Wäscherutsche**  
**Katalog 2018**

[www.rauter-haustechnik.at](http://www.rauter-haustechnik.at)

[office@rauter-haustechnik.at](mailto:office@rauter-haustechnik.at)

# Inhaltsverzeichnis

<b>Inhaltsverzeichnis</b>	Seite 01	<b>Saugdosen</b>	Seite 16
<b>IhrProfipartner</b>	Seite 02	<b>Collect - Einkehrdüse</b>	Seite17
<b>Gesund Leben</b>	Seite 03	<b>9 m Standard - Saugsets</b>	Seite 18
<b>Hygienisch saugen</b>	Seite 04	<b>Saugset, 8,0 m Komfort</b>	Seite 19
<b>Planen</b>	Seite 05	<b>Saugset, 10 m Komfort</b>	Seite 20
<b>Montieren</b>	Seite 06	<b>Extra-Zubehör</b>	Seite 21
<b>Das Zentralgerät</b>	Seite 07	<b>Schlauch + Verlängerung</b>	Seite 22
<b>Die Filtertechnik</b>	Seite 08	<b>Der Schlaucheinzug</b>	Seite 23
<b>Energiesparen</b>	Seite 09	<b>2“-Rohrsystem</b>	Seite 24
<b>Die Leistungsstarken</b>	Seite 10	<b>ABS-Rohrsystem</b>	Seite 25
<b>„Selbst reinigende“ Filter</b>	Seite 11	<b>Flex-Rohrsystem</b>	Seite 26
<b>Kraft für zwei</b>	Seite 12	<b>Wäscheabwurf - Türen</b>	Seite 27
<b>Der Dauerläufer</b>	Seite 13	<b>Wäscheabwurf - V2A 300 mm</b>	Seite 28
<b>Rohrdimensionen</b>	Seite 14	<b>Wäscheabwurf - V2A 200 mm</b>	Seite 29
<b>Saugdosen</b>	Seite 15	<b>Wäscheabwurf - KG-Rohr</b>	Seite 30

Mit der Ausgabe dieses Katalogs 2016 verlieren alle älteren Ausgaben ihre Gültigkeit. Nachdruck oder Kopie, auch nur auszugsweise, nur mit Genehmigung der Herz GmbH.

seit 1985  
Zentralstaubsauganlagen,  
seit Januar 2000  
Produktion in Deutschland

Durch unsere langjährigen Erfahrungen mit dem Vertrieb und dem Service von Zentralstaubsauganlagen aus Südeuropa und Übersee entstand die Notwendigkeit der Herstellung von Zentralstaubsauggeräten

## Made in Germany

Hochwertige Werkstoffe, modernste Produktionsanlagen, ausgereifte Technologie und langjährige praktische Erfahrung sind die beste Voraussetzung für Qualität und praxisgerechte Technik.

**Unser Beitrag für die Zukunft:**  
**Energiesparende Produktionsmethoden, umweltverträgliche Werkstoffe, kurze Transportwege, langlebige und ausgereifte Technik.**

Ihr Profipartner in Österreich



A-5205 Schleedorf



**Rauter Haustechnik**  
Generalvertrieb für Österreich

Hans Peter Haslauer  
Wallsberg 11  
A-5205 Schleedorf

Telefon 0662/62 89 30  
Telefax 0662/62 84 30  
Mobil 0660/650 54 55

E-Mail: office@rauter-haustechnik.at  
Internet: www.rauter-haustechnik.at

über 30 Jahre  
Erfahrung mit  
Zentralstaub-  
sauganlagen  
Herz GmbH



**5 Jahre Garantie**  
auf das Sauggerät

**Technische Änderungen** und Farbabweichungen vorbehalten.

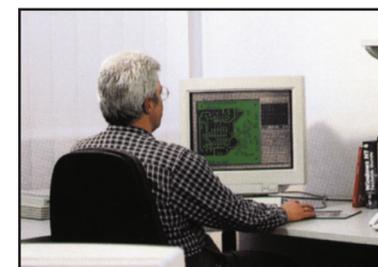
**Copyright:** Kopie, Nachdruck jeglicher Art ohne Genehmigung der Herz GmbH untersagt.

**Wir produzieren  
unsere Geräte  
in Bayern**

Kunststoffverarbeiter in den  
Nachbarorten fertigen  
für unsere Geräte  
Spritzguß- und Tiefziehteile  
aus umweltfreundlichen und  
chlorfreien Werkstoffen.



Führende Betriebe in der  
Verarbeitung von  
Stahlblechen fertigen mit  
modernster Lasertechnik  
unsere Gehäuse.



Ein kompetenter Partner in der  
Entwicklung und Fertigung,  
von Leiterplatten  
zeichnet mit Verantwortlich  
für Funktionalität und Qualität  
unserer Sauggeräte.

# Gesund leben

## Ist der Handstaubsauger ein Gesundheitsrisiko ?

.....der kleine Staubsaugerbeutel ist nur halb voll, alles was auf den Boden lebte und nicht wieder ausgeblasen wurde, lebt nun mit reichlich gedecktem Tisch in einer geschützten Umgebung. Für rasante Population ist gesorgt!

...und jetzt wird der Handstaubsauger eingeschaltet .....  
Millionen Pilzsporen, Bakterien, Viren und eine Unmenge Milbenkot werden wie durch eine Explosion von der plötzlich einströmenden Luft durch die Poren der Filtertüte in die Raumluft geblasen und schweben so stundenlang im Raum und werden ständig eingeatmet.

Für den Allergiker eine starke Belastung, für den Asthmatiker lebensbedrohlich.

**Professor Helmut Krauch stellt fest:**

*.....„Die Bakterien fliegen durch die Poren des Papiersacks wie die Stubenfliegen durch einen Lattenzaun“ ...*

## Ja, aber es gibt doch Staubsauger mit Mikrofilter?

Jeder Staubsauger benötigt Luft zum Saugen, je mehr um so besser, und diese Luft wird in den Raum zurück geblasen und wirbelt dabei jede Menge Feinstäube auf, die sich auf dem Boden, auf Polstermöbel, in Ritzen und Spalten befinden.  
- Eigentlich der Staub, den Sie aufsaugen wollten.

Und damit man den Staub und die Kühlluft, die über den funkenstreuenden Kollektor des Motors geblasen wird, nicht bemerkt, wird oft mit künstlichen Duftstoffen getarnt.

## So können Sie wieder richtig frei durchatmen,

denn bei einer zentralen Staubsauganlage wird die eingesaugte Luft nicht in den Raum zurück geblasen, es gibt weder eine Aufwirbelung noch eine Feinstaubrückführung.

Es werden somit auch keine Pollen, Viren, Pilzsporen, Bakterien und die für die Hausstauballergiker so schädlichen Exkremente der Hausstaubmilbe in die Atemluft geblasen.

Die Raumluft wird dadurch wesentlich verbessert, es entsteht ein gesundes Wohnklima und das alles ohne Lärm und ohne Chemie.

**Eine kleine Investition für ein gesundes Wohnklima!**



50 µ-Gramm Feinstaub  
in der Strassenluft  
sind laut EU erlaubt.  
60 µ-Gramm sind ein Skandal !  
160 µ-Gramm und mehr  
beim Staubsaugen sind kein  
Problem?  
Ja haben denn die  
Reinigungskräfte in Brüssel  
keine Lobby ?



# Hygienisch saugen

## hygienisch

Mit einem Zentralstaubsauger schaffen Sie in Ihrem Haus ein gesundes Raumklima. Alle Staubpartikel, Milbenkot, Pollen, Bakterien und Gerüche, also alle allergenen Stoffe werden eingesaugt und durch das Rohrsystem zum Zentralstaubsauger geleitet.

Die doppelt gefilterte Saugluft wird ins Freie geleitet.

## angenehm

Sie saugen ganz ohne den heulenden Lärm und üblen Geruch der bei einem Handstaubsauger entsteht. Der Zentralstaubsauger ist außerhalb des Wohnbereichs montiert. Das leise Sauggeräusch stört nicht, selbstverständlich hören Sie das Telefon, schlafende Babys werden nicht geweckt.

## komfortabel

Sie reinigen ab sofort nur noch mit einem federleichten, flexiblen Schlauch und der Saugdüse. Nie mehr schleppen Sie einen schweren Staubsauger durch alle Etagen, treppauf, treppab, vom Keller bis zum Dach. Sie müssen keinen unhandlichen Staubsauger hinterherziehen, der die Ecken und Kanten Ihrer schönen Möbel beschädigt. Den großvolumigen Staubbehälter mit Schmutzbeutel für hygienische Entsorgung entleeren Sie 1-2 mal im Jahr.

## kraftvoll

Die stationäre Vacuumturbinentechnik, die auch im industriellen Einsatz verwendet wird, bringt durch ihren besseren Wirkungsgrad eine wesentlich höhere Saugleistung als ein normaler Staubsauger.

Das leistungsstarke Saug-Aggregat startet nach dem Einstecken des Saugschlauches oder durch die Betätigung des Ein-/Ausschalters am Handgriff.

Der sofort entstehende Unterdruck und der kräftige Luftstrom saugt alle beweglichen und losen Verunreinigungen auf und transportiert sie sekundenschnell in den Zentralstaubsauger. Das System erlaubt Ihnen eine schnelle und gründliche Reinigung.

## funktional

Die Reinigungssets enthaltenen alle notwendigen Düsen und Bürsten sowie einen praktischen Halter zum Aufbewahren des Saugschlauches. Für alle Reinigungsarbeiten, die ja täglich anfallen, haben Sie immer den leichten und flexiblen Saugschlauch griffbereit.

## praktisch

Da am Saugschlauch nun kein lästiger Staubsauger hängt, sind Sie beim Saugen nicht mehr an den Boden gebunden. Sie können jetzt bequem und ohne artistische Einlage alle Tür- und Fenstersimse absaugen, oder den auf den Schränken und Regalen liegenden Staub nachhaltig entfernen. Ob das ganze Haus, oder das Auto in der Garage, alles reinigen Sie wesentlich gründlicher in kurzer Zeit.

## wohin mit dem Sauggerät

Der richtige Standort für das zentrale Staubsaugergerät ist in einem Nebenraum, die Garage oder in der Heizung, nahe der Ausblasstelle.

Die Abluft ist bei unseren Sauggeräten so gut gefiltert, dass sie problemlos an der Aussenwand oder in einen Lichtschacht abgeblasen werden kann.

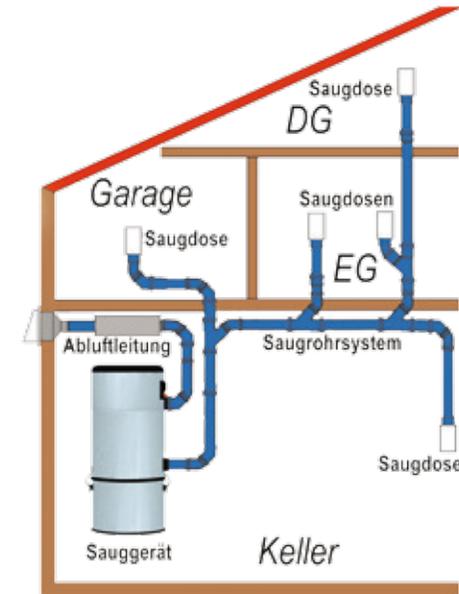
## wieviele Saugstellen

Die Anzahl der Saugstellen richtet sich nach den räumlichen Gegebenheiten und der verwendeten Schlauchlänge. Planen Sie die Saugstellen so, dass alle Räume mit einem 9 m langem Saugschlauch bequem gesaugt werden können. Beachten Sie dabei, dass in den Räumen auch Möbel stehen, um die man herumsaugen muss. Alle Wohnräume, der Keller, ebenso die Garage, sofern sie an das Haus angebaut ist, sollten in die Planung mit einbezogen sein. Im Speicher sollte man auch eine Saugstelle vorsehen. Oft reicht eine Saugdose im Flur um mehrere Zimmer bequem zu saugen.

## wie sicher ist das Rohrsystem

Alle Saugdosen sind mit Kontaktstifte für die Ansteuerung des Sauggeräts ausgestattet, das heißt, die Anlage wird erst beim Einstecken des Saugschlauches in die Saugdose aktiviert. Ein unbeabsichtigtes Einschalten ist also nicht gegeben. Befestigt wird die Saugdose generell auf einem Montageunterteil das fest im Mauerwerk verankert ist. Eine Verstopfung des Rohrsystems ist nicht möglich, denn alle Saugdosenunterteile sind mit einem Sicherheitsknie (kurzer 90° Winkel) versehen. Dieser Winkel verhindert, daß lange Teile wie Malstifte, Zahnstocher usw. in das Rohrsystem gelangen können.

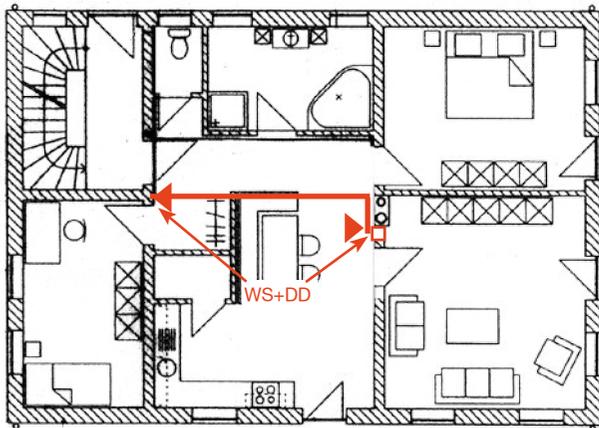
Das Rohrsystem selbst wird nur mit gestreckten, langen Bögen ausgestattet, so dass alle Gegenstände die durch das Sicherheitsknie passen, problemlos das ganze Rohrsystem passieren können.



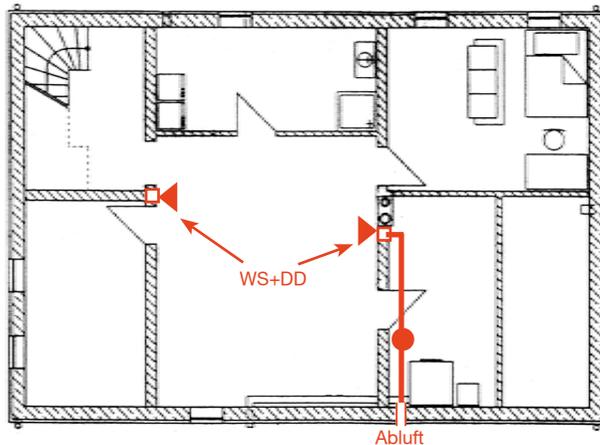
Oft reichen wenige Saugstellen für ein flächendeckendes Saugsystem



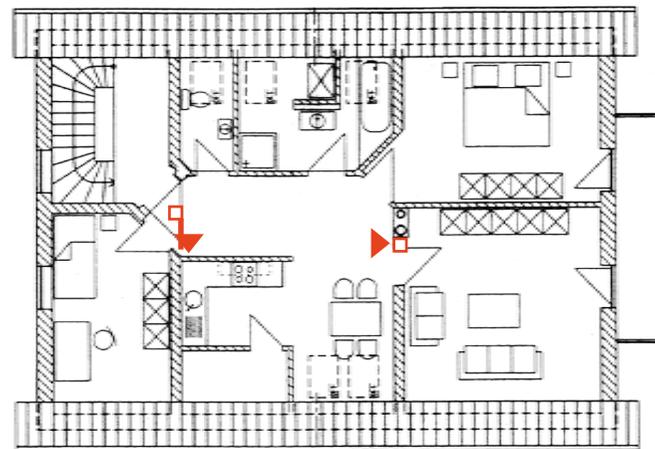
# Planen



**Erdgeschoss**



**Kellergeschoss**



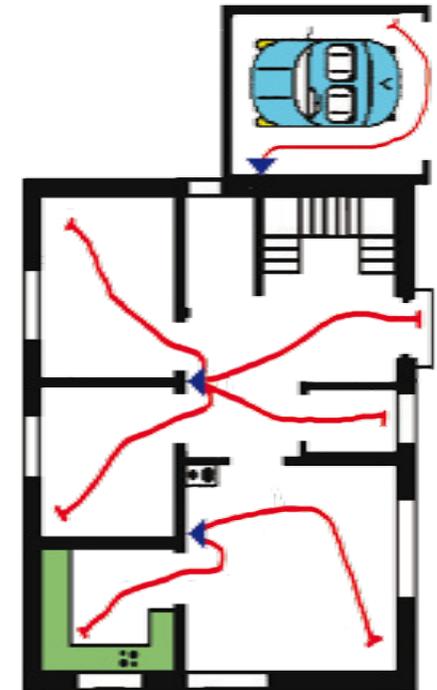
**Dachgeschoss**

Planen Sie die Saugstellen so, dass alle Räume mit einem 7,5 oder 9 Meter langem Saugschlauch bequem gesaugt werden können. Beachten Sie dabei, dass in den Räumen auch Möbel stehen, um die man herumsaugen muss.

Auch Nebenräume und der Speicher sollten in die Planung mit einbezogen werden, ebenso die Garage, sofern sie an das Haus angebaut ist. In bestehenden Häusern und in Neubauten kann man die Saugstelle im Speicher als Bodendose einplanen. Das Zentralgerät sollte möglichst nah neben der Ausblasse platziert sein, damit das Abluftrohr relativ kurz wird.

Bei Reihenhäusern ist das Ausblasen der Saugluft an der Aussenwand oft nicht ideal. Ein Abluftrohr mit 100 mm über Dach ist hier eine Möglichkeit, ebenso ist das Einblasen der Abluft in einen Lichtschacht mit unseren Geräten kein Problem. Die Abluft kann auch über einen Wärmetauscher geleitet werden. Dies verhindert bei Niedrigenergiehäusern einen Wärmeverlust durch die abgesaugte Luft und bringt sogar noch zusätzliche Heizleistung.

Mit einer Saugstelle versorgt man mehrere Räume.



In die Küche sollte man die praktische „VacPan“ als Krümelsammler einbauen.

# Montieren

## Das Einbauschema zeigt einen vereinfachten Gebäudeschnitt.

Die Rohrverlegung beginnt in dem Raum, in dem später das Sauggerät hängt. Die waagerechte Saugleitung mit allen Abzweigen wird an der Kellerdecke oder auf dem Rohboden im EG verlegt und mit Rohrschellen befestigt.

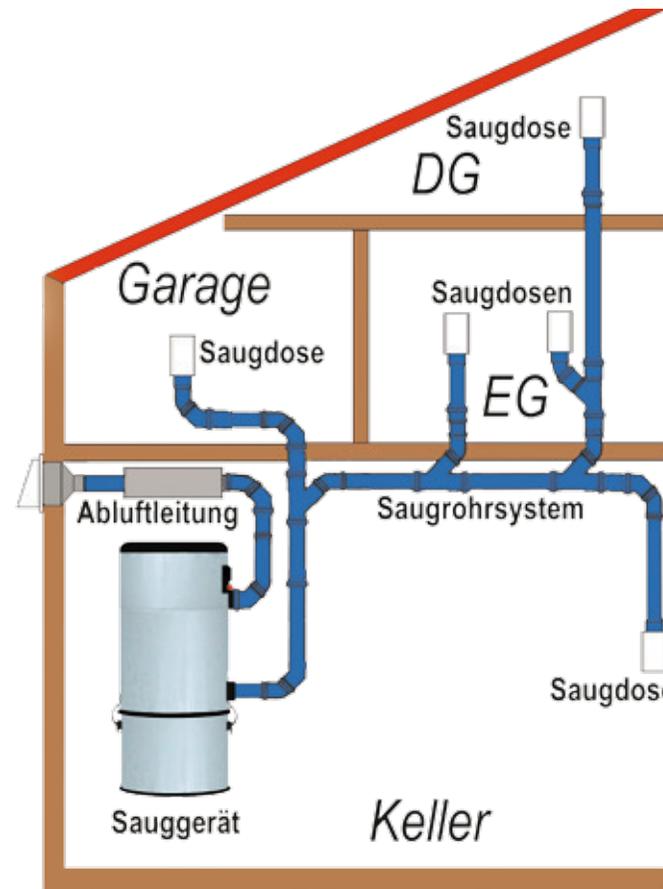
Für alle Saugstellen unterhalb der Saugleitung setzt man die Abzweige immer waagrecht und geht dann erst mit einem 90° Bogen = (2x45°/1x90°) nach unten. Dies verhindert, dass sich das senkrechte Rohr mit Schmutz verfüllt und verstopft.

Nun wird das Rohrsystem zu den Saugstellen in den darüber liegenden Etagen verlegt. Zum lotgerechten Einkleben des Unterbaus immer eine Wasserwaage verwenden, damit die Saugdosen sauber senkrecht sitzen.

Ist das Rohrsystem komplett montiert, wird die Steuerleitung parallel zum Rohr verlegt, von einer Saugdose zur Anderen, (Kabelenden ca. 15 cm überstehend), anschließend verschließt man den Unterbau mit dem Verputzdeckel.

Nach Putz und Estrich erfolgt die Montage des Sauggeräts. Alle Montageteile, Schrauben, Verbindungsstücke, usw. sowie der Schalldämpfer sind im Lieferumfang des Sauggeräts enthalten.

Die Abluftleitung führt über den Schalldämpfer zur Ausblasstelle und wird an der Aussenwand mit einer Ablufthaube abgedeckt. Die Saugdosen werden an die Steuerleitung angeschlossen und in den Unterbau montiert. An die Steuereinheit wird Steuerleitung angeklemt und das Gerätekabel eingesteckt. Die Saugdosen werden auf Funktion und sauberes Schließen geprüft. Kontrollieren Sie das Zubehör auf Vollständigkeit.



## Saugdose in der Steigleitung



Die Montageplatte wird mit dem Mauerwerk bündig gesetzt, sie darf nicht vorstehen. Die Montageplatte ist lotgerecht zu setzen, damit die Saugdose später gerade eingebaut werden kann.

Steuerleitung einziehen und mit der Putzabdeckung verschließen.

**Verwenden Sie kein T-Stück, denn beim Saugen entsteht ein Luftwirbel und dieser lagert Schmutz in der Saugdose ab.**

## Saugdose mit waagerechter Saugleitung

Die Lasche des Unterbaus wird mit dem Mauerwerk bündig gesetzt, sie darf nicht vorstehen. Der Unterbau ist lotgerecht zu setzen, damit die Saugdose später gerade eingebaut werden kann.



Steuerleitung einziehen und mit der Verputzabdeckung schließen.

**Einweisung:** Erklären Sie dem Kunden die Funktion der einzelnen Düsen und Bürsten, sowie die Entleerung des Schmutzbehälters und die Filterreinigung.

# Das Zentralgerät

## „LED-Anzeige“

### Betriebsbereit

Die grüne LED zeigt an, daß die Netzspannung und die Steuerspannung vorhanden sind.

### Entleeren

Die gelbe LED blinkt, sie fordert zum Überprüfen der Staubmenge im Sammelbehälter und zur optischen Kontrolle des Filters auf. Zieht man kurzzeitig den Netzstecker aus der Steckdose wird die Zeit zurückgesetzt, die LED erlischt. ( RESET )



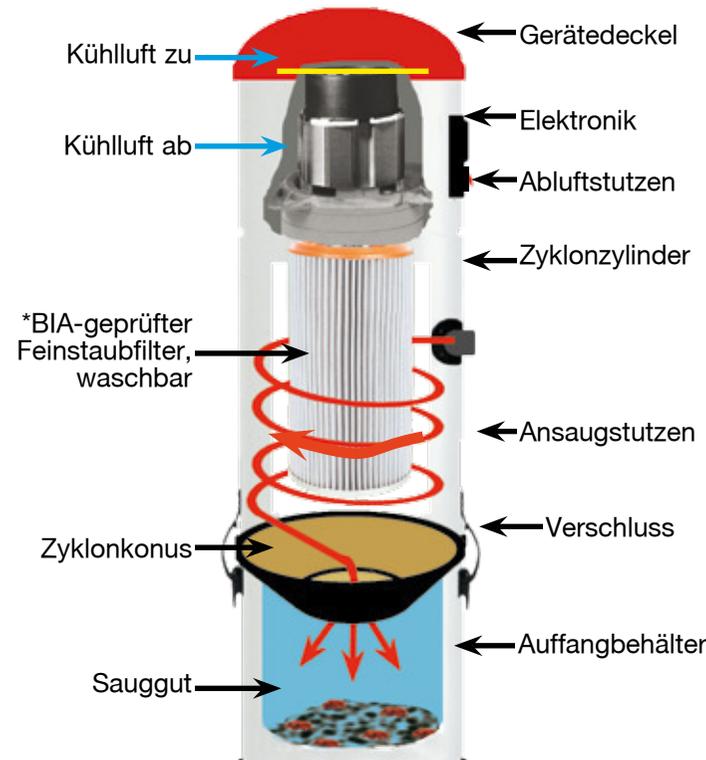
### Motorservice

Die rote LED blinkt nach 600 Betriebsstunden und meldet somit, daß die Motorkohlen demnächst aufgebraucht sind und erneuert werden müssen. Das reseten der LED ist nur an der Elektronik im Gerät durch einen Fachmann möglich.

### Kohlestaubfilter

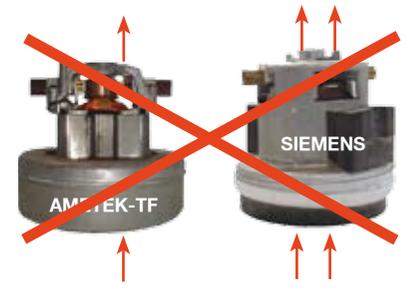
Der Kohlestaubfilter filtert den Staub der Kohlebürsten der durch den Abrieb am Kollektor entsteht aus der Kühlluft der Motoren.

- keine schwarzen Wände beim Sauggerät -

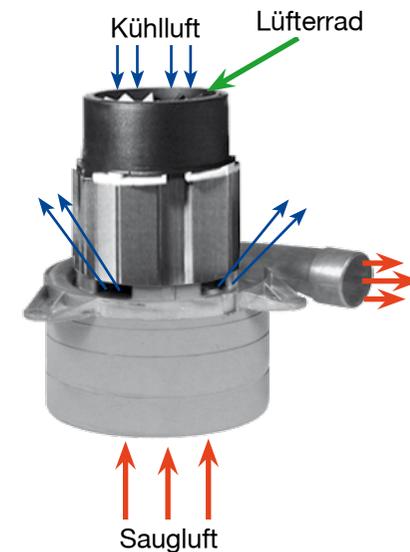


- ohne Abbildung, jedoch im Lieferumfang -

- 1 x Wandhalterung für den variablen Einbau,
- 1 x Abluftschalldämpfer, PE-Beutel, 1 x Netzkabel,
- 3 x Flexanschluss, 5 Schlauchschellen, 3 Unterlegscheiben,
- 3 Dübel, 3 Schrauben und eine ausführliche, bebilderte Montage- und Betriebsanleitung mit Garantiekarte.



Turbinen, die mit Saugluft gekühlt werden, finden in unseren Geräten keine Verwendung.



Nur 3-stufige, Turbinen mit Metallhorn, 2-fach kugelgelagerte Motore mit Frischluftkühlung, werden in unsere Geräte eingebaut.

Bei Turbinen mit Kunststoffhorn ist ein Lagersitz aus Kunststoff.

**5 Jahre Geräte-Garantie, bei privater Nutzung**

# Die Filtertechniken

## Das Sauggerät arbeitet nach dem Zyklonprinzip + Filterkartusche



Die eingesaugte Luft wird an die Wand des Zyklonzylinders gedrückt und nach Unten abgelenkt. Sie rotiert im Zyklonzylinder und der Staub wird durch die Fliehkraft an die Wand des Zylinders gerückt. Durch die Reibung an der Zylinderwand verringert sich die Geschwindigkeit und der Staub sinkt nach unten. Das Sauggut trifft nun auf den Zyklonkonus und fällt in den Auffangbehälter. Der Zyklonkonus trennt den Filterbereich vom Schmutzbehälter, hier reißt der Luftwirbel ab und der Konus verhindert so, dass das Sauggut im Auffangbehälter aufgewirbelt wird. Die so vorgereinigte Luft wird von der Turbine durch den hocheffektiven Feinstaubfilter gesaugt und aus dem Gerät geblasen.

Zur Reinigung der Luft ist eine Kartusche mit Filterfließ ideal. (Filterleistung: 99,5 %)

Die großen Filterflächen sorgen für eine geringe Anströmgeschwindigkeit -

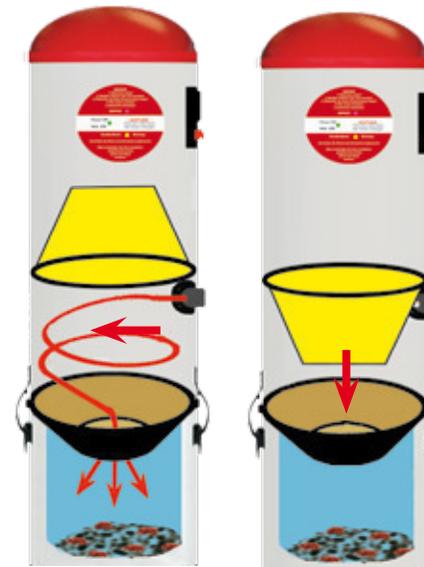
je langsamer die Luft zum Filter strömt, um so weniger Staub wird an den Filter gesaugt.

Die staubfreie Luft kann so problemlos aus dem Haus geleitet werden.

Unsere Feinstaubfilter sind mit ihren Filterflächen den

Leistungen der Sauggeräte angepasst.

**Filterreinigung** (auswaschen-trocknen) **nur 1-2 mal im Jahr!**



## Das Sauggerät arbeitet nach dem Zyklonprinzip mit Hubfilter

Grundlage für diese zweistufige Filterung ist ein hocheffektiver Zyklonabscheider mit Konus und ein hochwertiger dynamischer, sog. selbstreinigender Textilfilter.

Die Hubbewegung beim Starten und Ausschalten der Saugturbine befreit den Textilfilter vom zurückgehaltenen Feinstaub. Der sog. Filterkuchen fällt in den Schmutzbehälter.

Durch diese sog. Selbstreinigung ist über sehr lange Zeit kein besonderer Service für den Hubfilter notwendig. Die Filterleistung liegt bei ca. 98%.



HST-1  
D=30cm



HST-2  
D=39cm



CV-183  
2,0 m²



CV-182  
1,0 m²

**Qualität und Technik - Made in Germany**

# - einfach Energiesparen -

## Sauggeräte ohne Leistungsregelung

### \* Funktion der Elektronik

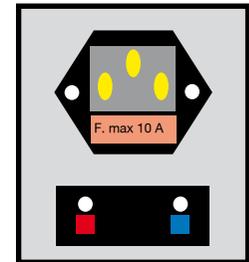
Die Steuerspannung mit 8-15 Volt DC ist berührungssicher und erzeugt auch kein störendes Magnetfeld. Die integrierte Anlaufstromunterdrückung schützt den Motor und das Stromnetz. Die Elektronik schaltet das Sauggerät mit Verzögerung ab, dadurch wird der Saugschlauch und das Rohrsystem mit voller Leistung leer gesaugt.

Keine Ablagerungen im Rohrsystem und keine Teile im Saugschlauch!

Der Anschluß erfolgt durch ein Kaltgerätekabel.

In der Netzanschlußbuchse ist die Sicherung integriert.

Die Steuerleitung wird einfach an den Schnellklemmen angeschlossen.



## Sauggeräte mit Leistungsregelung "PowerControl"

### \* Funktion der regelbaren Elektronik

Die Steuerspannung mit 8-15 Volt DC ist berührungssicher und erzeugt auch kein störendes Magnetfeld. Die Regelung der Saugleistung erfolgt am Schieberegler am Handgriff des Saugschlauches in 3 Stufen.

Pos.: 0 Gerät aus

Pos.: 1 Softstufe, ca. 50% Saugleistung (1200-1300 W)

Pos.: 2 Ökostufe, ca. 75% Saugleistung (1450-1550 W)

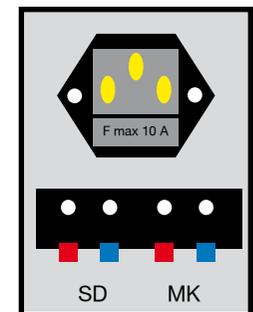
Pos.: 3 Powerstufe, 100% Saugleistung ca. 1850 W

Die Steuerung besitzt einen Meldekontakt (MK) Schließer max. 0,5 Amp. 25 Volt

Der Stromanschluß erfolgt durch ein Kaltgerätekabel.

In der Netzanschlußbuchse ist die Sicherung integriert.

Die Steuerleitung wird einfach an den Schnellklemmen angeschlossen (SD).



### \* Der Sicherungswechsel ist bei allen Elektroniken gleich.

In der Kaltgerätebuchse ist eine handelsübliche Feinsicherung 10 Amp. träge integriert.



10A träge